

Sie ist schöner, jünger, geiler



„Wie sähe wohl der Katalogtext zu „[Layla](#)“ aus, wenn der Ballermann-Hit eine Video-Installation auf der „documenta“ wäre? Vielleicht so:

Das junge DJ-Kollektiv aus dem globalen Süden der Bundesrepublik dekonstruiert heteronormative Schönheitsideale, indem es einen älteren Travestiten die Rolle einer Puffmutter verkörpern lässt, die alle Anforderungen erfüllt, die unsere Mehrheitsgesellschaft noch immer an Frauen stellt: vor allem jung, schön und geil zu sein. Somit entsteht eine verstörender Kontrast zwischen Text und Bild, in dem sich nagender Zweifel an den eigenen Rollenbildern einnistet, die der innere Schweinehund soeben mitgrölt.“ ([Stephan Maus](#) auf Fratzenbuch)